

**Niederschrift Nr. 7
über die Sitzung des Ausschusses
für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen
der Stadt Schwentental am Montag, dem 10. November 2008,
im Rathaus, großer Bürgersaal**

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 22.00 Uhr

Herr Dr. Scholtis eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen und stellt fest, dass die Einladung vom 31.10.2008 form- und fristgerecht zugegangen ist.

Anwesend sind:

1. Herr Dr. Scholtis, Norbert (Vorsitzender)
2. Herr Bartscher, Uwe für Herrn Meißner, Christian
3. Frau Busch-Laurinck, Maria
4. Herr Delle, Carsten
5. Herr Harting, Joachim
6. Herr Martens, Rainer
7. Herr Sindt, Volker
8. Herr Stenzel, Joachim
9. Frau Vogt, Monika für Frau Clausen, Heidrun

Anwesend aber nicht stimmberechtigt:

1. Frau Leyk, Susanne (Bürgermeisterin)
2. Herr Becker, Jens
3. Herr Stubbmann, Michael
4. Herr Nebendahl, Ulrich (Protokoll)
5. Herr Dieckmann, Gerd
6. Herr Köhler, Peter
7. Herr Pöpelt, Herbert
8. Herr Staade, Holger
9. Herr Steenbock, Herbert

Herr Dr. Scholtis stellt fest, dass zu Beginn der Sitzung 9 Ausschussmitglieder anwesend sind. Damit ist der Ausschuss beschlussfähig.

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt, so dass wie folgt verfahren wird:

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses vom 06.10.2008
3. Einzelhandelskonzept der Stadt Schwentimental
 - a. Vortrag über die Inhalte durch die Firma GFK-Prisma
 - b. Auftrag zu ergänzenden Untersuchungen (091/2008)
4. 12. Änderungssatzung Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühr OT Raisdorf ab 01.01.2009 (57/2008)
5. Neufassung der Satzung über Stundung, Niederschlagung und Erlass ab 01.01.2009 (63/2008)
6. Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer (78/2008)
7. Neufassung der Spielgerätesteuersatzung (79/2008)
8. Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Steuer auf Vergnügungen besonderer Art (80/2008)
9. Anpassung der Realsteuerhebesätze in den Ortsteilen Raisdorf und Klausdorf zum 01.01.2009 (64/2008)
10. Beschluss über die Umsetzung des Regionalen Reitwegekonzeptes der Schusteracht (52/2008)
11. Schmutz- und Regenwassergebühr 2009 (90/2008)
hier: Änderung der Gebührensatzungen
12. Kanalbaumaßnahmen 2009 (085/2008)
13. Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil:

14. Personalangelegenheit (039/2008)
15. Grundstücksangelegenheit (092/2008)
16. Stundung, Niederschlagung und Erlass (086/2008, 087/2008, 088/2008)
17. Mitteilungen und Anfragen

Zu Punkt 1.: Einwohnerfragestunde

- a **Herr Müller** fragt an, ob es der Verwaltung und der Vertretung nicht problematisch erscheint, wenn ein Einzelhandelsgutachten von einer Firma finanziert wird, die wirtschaftliche Interessen am Standort Schwentimental hat.
Frau Leyk teilt hierzu mit, dass ein derartiges Verfahren durchaus üblich ist. Außerdem waren neben der Gemeinde Raisdorf bei der Beauftragung weitere Behörden (u.a. Landesplanung) beteiligt.
- b **Herr Müller** fragt weiterhin an, warum die Fa. Bauhaus ihre am jetzigen Standort (Kieler Straße) geplanten Erweiterungsabsichten nicht umsetzen konnte.
Herr Stubbmann teilt hierzu mit, dass die Landesplanung die dortigen Erweiterungsplanungen abgelehnt und somit verhindert hat.

Zu Punkt 2.: Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses vom 06.10.2008

Die Niederschrift wird zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 3.: Einzelhandelskonzept der Stadt Schwentinal

- a) Vortrag über die Inhalte durch die Fa. GfK-Prisma
- b) Auftrag zu ergänzenden Untersuchungen (091/2008)

a) Vortrag über die Inhalte durch die Fa. GfK-Prisma

- Ø Herr Petersen (Fa. GfK-Prisma) erläutert an Hand einer Präsentation das erstellte Einzelhandelsgutachten.
- Ø Im Anschluss werden durch Herrn Petersen Fragen aus der Runde des Ausschusses beantwortet.
- Ø Herr Dr. Scholtis fragt an, ob Herr Petersen Probleme bei der beabsichtigten Auftragsvergabe zur Durchführung ergänzender Untersuchungen erkennt, die durch die Überschneidung aus den Tätigkeiten für den CITTI Park und Ostseepark resultieren.
Herr Petersen betont noch einmal, dass sein Unternehmen seine Tätigkeit unabhängig und kundenorientiert ausübt. Er weist bekräftigend daraufhin, dass sein Unternehmen sowohl für Kommunen, Unternehmen, Investoren und Planungsbüros tätig ist.
- Ø Die Fragestellung des Vorsitzenden, ob die Stadt Schwentinal als zentraler Versorgungsort eingestuft werden könnte wird durch Herrn Petersen positiv beantwortet.

b) Auftrag zu ergänzenden Untersuchungen (091/2008)

1.

Die im Rahmen der Aufstellung des Einzelhandelskonzeptes der Stadt Schwentinal eingegangenen Anregungen und Hinweise werden zur Kenntnis genommen.

Eine Beratung hierüber wird zurückgestellt bis die erforderlichen ergänzenden Untersuchungen abgeschlossen sind.

2.

Die Fa. GfK Prisma erhält den Auftrag, ergänzende Untersuchungen im Hinblick auf das Zusammenwirken der bislang diskutierten Obergrenzen für den Einzelhandel im Ostseepark, der darin enthaltenen Entwicklungsspielräume für den zentren- und nicht zentrenrelevanten Handel und der bislang im Bestand nicht berücksichtigten Leerstände anzustellen, die Auswirkungen zu prüfen und entsprechende Empfehlungen auszusprechen.

Dabei sind auch Aussagen zu treffen, ob es sich bei dem Ostseepark um einen zentralen Versorgungsbereich im Sinne des § 34 BauGB handelt.

3.

Die Verwaltung wird gebeten, eine Rechtsanwaltskanzlei mit der weiteren Begleitung des Verfahrens zu beauftragen. Dies beinhaltet insbesondere die Punkte „Zentraler Versorgungsbereich“ sowie „Prüfungen im Hinblick auf die künftige bauplanungsrechtliche Situation.“

4.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen stellt die besondere Eilbedürftigkeit der genannten Maßnahmen fest. Die Bürgermeisterin wird daher gebeten, die haushaltsmäßige Mittelbereitstellung für die in den Ziffern 2 und 3 genannten Maßnahmen im Wege des Eilentscheidungsrechtes nach § 65 GO zu regeln.

Abstimmung: einstimmig (9 dafür)

Zu Punkt 4.: 12. Änderungssatzung Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühr
OT Ralsdorf ab 01.01.2009 (57/2008)

Beschluss:

Die 12. Änderungssatzung zur Straßenreinigungsgebührensatzung ab 01.01.2009 wird beschlossen.

Abstimmung: einstimmig (9 dafür)

Zu Punkt 5.: Neufassung der Satzung über Stundung, Niederschlagung und Erlass
ab 01.01.2009 (63/2008)

Beschluss:

Die Neufassung der Satzung über Stundung, Niederschlagung und Erlass von Ansprüchen der Stadt Schwentental mit der Gültigkeit ab 01.01.2009 wird beschlossen.

Abstimmung: einstimmig (9 dafür)

Zu Punkt 6.: Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer
(78/2008)

Beschluss:

Die Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer mit der Gültigkeit ab 01.01.2009 wird beschlossen.

Abstimmung: einstimmig (9 dafür)

Zu Punkt 7.: Neufassung der Spielgerätesteuersatzung (79/2008)

Beschluss:

Die Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer für das Halten von Spiel- und Geschicklichkeitsgeräten mit der Gültigkeit ab 01.01.2009 wird beschlossen.

Abstimmung: einstimmig (9 dafür)

Zu Punkt 8.: Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Steuer auf Vergnügungen besonderer Art (80/2008)

Beschluss:

Die Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Steuer auf Vergnügungen besonderer Art mit der Gültigkeit ab 01.01.2009 wird beschlossen.

Abstimmung: einstimmig (9 dafür)

Zu Punkt 9.: Anpassung der Realsteuerhebesätze in den Ortsteilen Raisdorf und Klausdorf zum 01.01.2009 (64/2008)

Beschluss:

Die Hebesätze für die Realsteuern werden ab dem 01.01.2009 wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A	270 v.H.
Grundsteuer B	280 v.H.
Gewerbsteuer	320 v.H.

Abstimmung: einstimmig (9 dafür)

Zu Punkt 10.: Beschluss über die Umsetzung de Regionalen Reitwegekonzeptes der Schusteracht (52/2008)

Beschluss:

Die Stadt Schwentinal beteiligt sich an der Errichtung eines Regionalen Reitwegnetzes der „Schusteracht“ auf der Grundlage des vorgelegten Umsetzungskonzeptes.

Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Schritte zur Umsetzung der in dem Konzept aufgeführten Maßnahmen sowie zur Sicherstellung der Finanzierung, insbesondere durch die Inanspruchnahme von Fördermitteln des Landes (über das Amt Preetz-Land), einzuleiten.

Die erforderlichen Haushaltsmittel zur Kofinanzierung der Maßnahme durch die Stadt sind im Haushalt 2009 bereit zu stellen. Nach Abschluss der Maßnahme ist ein Nachweis über die Verwendung der bereitgestellten Mittel vorzulegen.

Abstimmung: einstimmig (9 dafür)

Zu Punkt 11.: Schmutz- und Regenwassergebühr 2009 (90/2008)
hier: Änderung der Gebührensatzungen

a: Ortsteil Raisdorf

Beschluss:

Es wird empfohlen, die Gebührensatzung entsprechend der für 2009 kalkulierten Gebührensätze (Schmutzwasser 2,89 €/m³ / Regenwasser 0,29 €/m²) zu ändern.

Abstimmung: einstimmig (9 dafür)

b: Ortsteil Klausdorf

Die Sachstandsmitteilung Nr. 90/2008 für den OT Klausdorf wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Abstimmung: einstimmig (9 dafür)

Zu Punkt 12.: Kanalbaumaßnahmen 2009 (085/2008)

Beschluss:

- a) Der Regenwasserkanal in der Stettiner Straße wird auf einer Länge von 200 Metern und einem Querschnitt DN 500 erneuert.
- b) Im Zuge der Maßnahme zu a) wird der Schmutzwasserkanal in geschlossener Bauweise mittels Liner saniert.

Abstimmung: einstimmig (9 dafür)

Zu Punkt 13.: Mitteilungen

- Ø **Herr Dr. Scholtis** weist auf den Termin der Zusatzsitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen hin. Diese findet am 19.11.2008, 19.00 Uhr, Rathaus statt.
Schwerpunkt: Ausbaubeitragssatzung

- Ø Die für diesen Ausschuss zur Beratung vorgesehenen Tagesordnungspunkte „Fortführung der Rathauskonzerte (71/2008) und Zuschussantrag der ATS Suchtberatungsstelle für den Kreis Plön (75/2008)“ werden im Rahmen der Haushaltsberatung beraten.
- Ø Der Tagesordnungspunkt: „Satzung der Stadt Schwentinental über die Benutzung der Stadtteilbüchereien und über die Erhebung von Benutzungsgebühren (69/2008)“ wird im Hauptausschuss beraten.
- Ø **Frau Leyk** gibt zur Kenntnis, dass die verkaufsoffenen Sonntage im Ostseepark nach Auskunft des Einzelhandels zu Umsatzrekorden geführt hat.
- Ø In der Adventszeit wird wieder eine weihnachtliche Beleuchtung im Ostseepark vorhanden sein.
- Ø Die Bürgermeisterin spricht die Problematiken mit den Besuchen in der Diskothek im Gewerbegebiet an. Derzeit werden Gespräche mit einer Sicherheitsfirma geführt. Diese erarbeitet ein Konzept. Anschließend wird eine Gesprächsrunde mit Finanzierungsmöglichkeiten angeboten.
- Ø Frau Leyk beabsichtigt das Projekt „PACT – Gesetz“ wieder aufleben zu lassen. Sie wird diesbezüglich zu einem Erfahrungsaustausch nach Flensburg fahren.

Herr Dr. Scholtis schließt die öffentliche Sitzung um 21.00 Uhr.

Nach einer kurzen Unterbrechung setzt der Ausschuss seine Sitzung im nichtöffentlichen Teil um 21.12 Uhr fort.

Herr Dr. Scholtis schließt die Sitzung um 22.00 Uhr.

v.g.u.
 gez. N. Scholtis
 (Vorsitzender)

geschlossen:
 gez. U. Nebendahl
 (Protokollführer)